

15.08.2025

## Kleine Anfrage 6242

des Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer SPD

### **Wie viele Waldkitas werden in Nordrhein-Westfalen zusätzlich gefördert?**

Wald- und Naturkindergärten erfreuen sich in Nordrhein-Westfalen wachsender Beliebtheit. Der Wald ist für Kinder eine einzigartige Lernumgebung, in der sie die Natur direkt kennenlernen. Oftmals arbeiten Waldkitas mit Nachhaltigkeitskonzepten wie Müllvermeidung, regionaler Ernährung oder Ressourcenschonung. Die besondere Betreuungsumgebung bringt jedoch einen vergleichsweise hohen Personalaufwand mit sich. Oftmals sind auch höhere Kosten für Infrastruktur wie Schutzhütten, Bauwagen oder spezielle Sanitärösungen notwendig. Waldkindergartengruppen können gemäß § 35 KiBiz einen Zuschuss von 15.000 Euro erhalten, um den Betrieb sicherzustellen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hat sich die Zahl der Waldkitas in den einzelnen Kita-Jahren seit 2021/2022 bis heute entwickelt?
2. Wie viele Waldkindergärten gibt es jeweils in den 186 Jugendamtsbezirken Nordrhein-Westfalens? (Bitte tabellarisch nach Jugendämtern aufschlüsseln.)
3. Wie stellt sich die Gruppengröße der in Frage 2 genannten Einrichtungen dar?
4. Für wie viele Waldkindergartengruppen werden in den 186 Jugendämtern Nordrhein-Westfalens zusätzliche Pauschalbeträge gemäß § 35 KiBiz gewährt? (Bitte tabellarisch nach Jugendämtern aufschlüsseln.)
5. Wie würde sich aus Sicht der Landesregierung ein Wegfall der Förderung gemäß §35 KiBiz auf die Sicherstellung des Betriebs von Waldkitas auswirken?

Dr. Dennis Maelzer